

Die Geschichte des GV "Eintracht" Trohe

Geschrieben von: GV "Eintracht" Trohe

Samstag, den 07. November 2009 um 17:22 Uhr - Aktualisiert Sonntag, den 28. Februar 2010 um 11:20 Uhr



Der Gesangverein "Eintracht" Trohe wurde im Anschluss an eine Bürgerversammlung am 06. Mai 1965 aufgrund einer Initiative des Bürgermeisters der zu diesem Zeitpunkt noch selbstständigen Gemeinde Trohe, Herrn Albert Panzer, und dem Leiter der hiesigen Grundschule, Herrn Paul Colditz, ins Leben gerufen. Weitere 14 Anwesende bekundeten mit ihrer Unterschrift die Gründung des Vereins.

Am 11. Mai 1965 wurde der erste Vorstand des jungen Vereins gebildet: 1. Vorsitzender wurde Wilhelm Dort, 2. Vorsitzender Heinrich Brück, Schriftführer Roland Colditz, Rechner Franz Hofer. Herr Paul Colditz übernahm ehrenamtlich die musikalische Leitung. Zur ersten Übungsstunde traf man sich am 25. Juni 1965 im Schulsaal. Hier konnte Paul Colditz von den 16 eingetragenen Mitgliedern acht sangesfreudige Mitglieder begrüßen. Als Musikinstrument stand dem Verein ein gemeindeeigenes Harmonium zur Verfügung. Für den Anfang waren die 8 Männerstimmen nicht ausreichend. Im Gründungsjahr fanden jedoch weitere 20 Sänger zur "Eintracht".

Als erstes Lied wurde das "Schifferlied" von Friedrich Silcher eingeübt. Zum Volkstrauertag 1965 stellte sich der neue Chor zum ersten mal in der Öffentlichkeit vor. Am 11. März 1966 sang die "Eintracht" beim Richtfest des Dorfgemeinschaftshauses.

Der Chor der "Eintracht" trat von nun an bei verschiedenen Anlässen öffentlich auf. So wurde auch die Einweihung des Dorfgemeinschaftshauses mit Liedvorträgen eingerahmt. In dieser Zeit wurde auch die Anschaffung eines Notenschranke und insbesondere die eines Klaviers nötig. Dank der finanziellen Unterstützung von Albert Panzer und durch eine großzügige Spende durch den späteren Ministerpräsidenten Albert Oswald konnten das benötigte Klavier angeschafft werden.

Alljährlich wiederkehrende öffentliche Auftritte sind seit diesen Tagen für die Aktiven der "Eintracht" der Busecker Liederabend, die Teilnahme an der Christvesper sowie der Weihnachtsveranstaltung der Troher Vereinsgemeinschaft. Auch die Gedenkstunde zum Volkstrauertag wird noch heute durch Liedvorträge des Chores eingerahmt.

Zur Förderung der Geselligkeit und des Gemeinschaftsgefühles dienen die alljährlich durchgeführten Wandertage, Vereinsausflüge sowie der beliebte Familienabend. Mit unseren singenden Nachbarvereinen unterhalten wir freundschaftliche Beziehungen. Ein Besuch von Sängerfesten, Jubiläen und Chorkonzerten ist uns immer eine angenehme Pflicht.

Am 10. Mai 1975 feierte die "Eintracht" ihren 10. Geburtstag. Bei vollbesetztem Saal konnte die, durch eine Spendenaktion, erworbene Vereinsfahne geweiht werden. Nach den

Die Geschichte des GV "Eintracht" Trohe

Geschrieben von: GV "Eintracht" Trohe

Samstag, den 07. November 2009 um 17:22 Uhr - Aktualisiert Sonntag, den 28. Februar 2010 um 11:20 Uhr

Sommerferien 1976 ging - trotz aller guten Vorsätze - der Besuch in den Singstunden sehr stark zurück. Ein regelmäßiger Chorbetrieb war teilweise nur noch 16 anwesenden Sängern nicht mehr aufrecht zu erhalten. Trotz einer im Winter 1976/1977 durchgeführten Werbe-Aktion konnten keine neuen Freunde für den Chorgesang gefunden werden. Aus diesen Gründen musste der Männerchor zu Beginn des Jahres 1977 endgültig eingestellt werden. Doch der Chorgesang in Trohe sollte auf keinen Fall "sterben"! Durch eine Briefaktion in der Bevölkerung alle interessierten Troher zur Bildung eines gemischten Chores aufgerufen. Bei dem folgenden Informationsabend erklärten sich 20 Damen und 16 Herren zur Gründung eines Gemischten Chores bereit.

Für die Leitung des Chores konnte Chordirektor Gert Schön gewonnen werden. Durch seinen, gerade in der "Gründerzeit", hohen persönlichen Einsatz für den Chorgesang in Trohe wurde der Grundstein für die weiteren Aktivitäten der "Eintracht" in den folgenden Jahren gelegt. Durch die wieder rege Vereinstätigkeit kamen neue Sängerinnen und Sänger hinzu, die zu einem stetigen Aufwärtstrend führten.

Gert Schön leitete den Chor 4 Jahre bis er von Herrn Wilfried Dahl aus Dorf-Güll am 02. Oktober 1981 abgelöst wurde. Aus gesundheitlichen Gründen konnte Herr Dahl diese Tätigkeit in unserem Verein leider nur 2 1/2 Jahre ausüben.

Am 06. April 1984 übernahm Claudia Langer (geb. Kremer) aus Gießen-Rödgen die musikalische Leitung der "Eintracht". Mit unermüdlichem Eifer und großer Liebe zur Musik prägte sie entscheidend die Entwicklung des Chores. Auf ihre Initiative konnte im September 1989 ein [Kinderchor](#) gegründet werden. Im Sommer 1999 schied sie aus beruflichen Gründen aus.

Bei der Jahreshauptversammlung am 17. Januar 1986 stellte der Vorsitzende Wilhelm Dort sein Amt zur Verfügung. Als Nachfolger konnte Jürgen Hinz gewonnen werden, der das Amt bis 1992 innehatte. Wilhelm Dort wurde für seine hervorragende Verdienste für die "Eintracht" einstimmig zum Ehrenvorsitzenden gewählt.

1990 konnte der Gesangverein "Eintracht" Trohe sein 25-jähriges Bestehen feiern. 17 befreundete Vereine kamen zu dem Liederabend in die "Harbig-Halle" in Alten-Buseck.

Die Nachfolge von Jürgen Hinz trat im Januar 1993 Josef Katzer, ehem. Ortsvorsteher von Trohe, an. Josef "Beppi" Katzer führte den Verein bis Januar 2001. Unter seinem Vorsitz konnte der Verein seinen Stand weiter ausbauen. Auch konnte er mit Pia Kinzebach eine Nachfolgerin für Claudia Langer als Chorleiterin gewinnen. Pia Kinzebach aus Wetzlar-Münchholzhausen leitete den Chor von Sommer 1999 bis Sommer 2001.

Im Januar 2001 übernahm Traudel Stingl den Vorsitz des Vereins.

Vom Sommer 2001 bis Ende 2004 lag die musikalische Leitung des Chores bei Carsten Nowak.

Die Geschichte des GV "Eintracht" Trohe

Geschrieben von: GV "Eintracht" Trohe

Samstag, den 07. November 2009 um 17:22 Uhr - Aktualisiert Sonntag, den 28. Februar 2010 um 11:20 Uhr

Seit Januar 2005 wird der Chor von Herrn Markus Weil geleitet

Von Januar 2002 bis zum Januar 2006 stand Beate Volbrecht dem Verein vor. Unter ihrer Führung konnte der gemischte Chor der "Eintracht" im Oktober 2002 das 25-jährige Bestehen im Dorfgemeinschaftshaus in Trohe feiern. An den zweitägigen Feierlichkeiten nahmen neben dem Jubiläumsschor die Chorgemeinschaft "Eintracht-Adam-Isheim"; Grüningen, der Männergesangverein "Arion"; Kleinlinden e.V. und die Chorgemeinschaft Rödgen teil. Neben den vielen kleinen und großen geselligen Veranstaltungen zeichnet die "Eintracht" auch für die überaus erfolgreiche Ausrichtung des Busecker Liederabends im Oktober 2005 verantwortlich.

Von März 2006 stand Martina Gutschow dem Gesangverein drei Jahre vor.

Seit 16. Januar 2009 ist nun Susanne Fleck die 1. Vorsitzende der Troher Eintracht.

[Zurück ...](#)